



Integration und Zusammenleben / Land der Musik

Nachricht an 170.000 Migranten

SEITE 15 |



PRÜFUNGSVORBEREITUNG A2

Lesen Sie den Text und die Aufgaben. Kreuzen Sie dann die richtige Lösung (A, B oder C) an:

1. Die österreichische Regierung nutzt E-Mail, SMS und Telefon, um ...

- A) über den Umgang mit dem Coronavirus zu informieren.
- B) mit der Opposition über Corona-Maßnahmen zu sprechen.
- C) von Zugewanderten Informationen einzuholen, wenn es um Corona-Maßnahmen geht.

2. Die Informationen des Innen- und Gesundheitsministeriums ...

- A) sind für jeden verständlich.
- B) sind im mangelhaften Deutsch verfasst.
- C) wurden in viele Sprachen übersetzt.

3. Erklärvideos ...

- A) werden derzeit an alle Kontakte des ÖIF versendet.
- B) werden in Werte- und Orientierungskursen gezeigt.
- C) gibt es in verschiedenen Sprachen.

4. Viele Zugewanderte ...

- A) beherrschen zehn Sprachen.
- B) möchten Auskünfte über die momentane Situation einholen.
- C) arbeiten bei der Hotline für Migrantinnen und Migranten.

ABC **die Maßnahme** > hier: die Methode, das Vorgehen | **die Eindämmung** > hier: die Bekämpfung, die Zerstörung | **vermitteln** > erklären | **mangelhaft** > schlecht, nicht ausreichend

Alles abgesagt

SEITE 16 |



Formulieren Sie Sätze im Passiv!

1. Viele Konzerte • wegen Corona • absagen.

Viele Konzerte werden wegen Corona abgesagt.

2. Viele Kulturfestivals • unter freiem Himmel • veranstalten.

3. Manche Veranstaltungen • später • nachholen.

4. Emmanuel Tjeknavorian • von der Presse • zur Situation • befragen

5. Tjeknavorian • als Ausnahmetalent • feiern.

ABC **vorweisen** > zeigen, aufzeigen | **der Dirigent** > Leiter eines Orchesters | **die Gelegenheit wahrnehmen** > die Chance ergreifen

Ein Ohrwurm, der Leben rettet

SEITE 16 |



Hört euch den Händewasch-Song des Roten Kreuzes an und setzt die fehlenden Wörter im Text ein. Vergleicht mit eurer Partnerin/eurem Partner das Ergebnis. Falls Wörter fehlen, könnt ihr gemeinsam raten! Singt dann mit und erfindet einen Tanz zum Lied!

Link zum Song: www.rotekreuz.at/index.php?id=67929

_____, _____ fein.
 _____ macht die _____.
 _____ das _____ auf, seif die _____ ein.
 Halt _____ in den _____ strahl _____.
 _____,
 _____ die _____, seif die _____ ein.
 Weil mit _____ wir _____ Bazillen.
 _____ Bazillen _____, wie im _____.
 _____,
 _____ wird uns _____ verschonen.
 _____ dem _____ dann
 die Desinfektion!

_____, _____,
 _____ tu i _____.
 I moch gor nix _____ mehr,
 _____ Hände waschen.
 I moch wirklich _____,
 _____ Hände waschen.
 Und wenn i wirklich was _____,
 Tu ich _____ wieder _____.
 _____,
 _____, seif _____ ein.
 Weil mit _____ Bazillen.
 _____, wie im _____.
 Äh, was wollt _____ jetzt _____?
 _____ fein.
 Aja, _____!

ABC **gschwind** > ugs. für: schnell, hier: gleich noch einmal | **killen** > töten, umbringen | **deppert** > ugs. für: blöd, ungut | **nix** > ugs für: nichts

LIEDER ERZÄHLEN GESCHICHTEN

Niveaustufe: B2



1. Schauen Sie sich diese drei Szenen aus einem Musikvideo an. Wovon könnte das Lied handeln? Stellen Sie Hypothesen auf!

Redemittel:

- > Ich vermute/glaube/nehme an, es handelt von ...
- > Wahrscheinlich/Möglicherweise/Vermutlich geht es um ...
- > Das könnte/dürfte ein ...



2. Hören Sie nun das Lied „Cordula Grün“ des österreichischen Popmusikers Josh an. Bringen Sie die Teile der Geschichte in die richtige Reihenfolge. Link zum Song: www.youtube.com/watch?v=uSbxCX2LVps

- _____ Er erfährt, dass sie mit einem Kinderarzt verheiratet ist, doch will sie nicht vergessen.
- _____ Er fragt sie, ob sie sich morgen wiedersehen.
- _____ Später fragt sie ihn, ob er noch mit zu ihr nach Hause kommen möchte.
- _____ Er meint, wenn er das gewusst hätte, hätte er sich nicht auf sie eingelassen.
- _____ Ein Mann lernt eine Frau namens Cordula Grün beim Tanzen kennen.
- _____ Sie sagt ihm, dass sie getrennt lebt.
- _____ Sie fahren in der Straßenbahn zu ihr und er singt ihr ein Liebeslied.
- _____ Sie treffen sich und trinken zuerst Tee, dann Alkohol.

3. Hören sie das Lied nochmals an. Achten Sie auf die folgenden Aussagen und diskutieren Sie mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin diese Fragen:

„Wer zuerst geht, verliert.“

„Mein Mann wohnt eh nicht mehr hier.“

„Du bist nur schwer zu verstehen.“

„Ja!“

- > Wer hat das gesagt? (er/sie/ihr Mann)
- > Zu wem? (zu ihm/zu ihr/zu sich selbst/zu ihrem Mann)
- > In welcher Situation? (bevor/nachdem/während ...)

4. Überlegen und notieren Sie: Wie hätte die Geschichte anders verlaufen können?

- > Wenn Cordula ihm sofort alles erzählt hätte, hätte/wäre er ...
- > Wenn sie nicht verheiratet gewesen wäre, ...
- > Wenn er nicht gleich von Liebe gesprochen hätte, ...
- > ...

5. Diskutieren Sie im Plenum: Haben Cordula oder der junge Mann falsch gehandelt? Warum haben sie trotzdem so gehandelt? Was hätten sie anders machen können oder sollen?

6. Schreiben Sie einen kurzen Aufsatz und behandeln Sie folgende Punkte:

- > Glauben Sie, die Geschichte von Cordula Grün könnte wahr sein? Was halten Sie vom Lied und seiner Geschichte?
- > Kennen Sie selbst ein Lied, das eine Geschichte erzählt? Welches? Beschreiben Sie Stil, Handlung und Figuren!
- > Gibt es ein Lied, das zu Ihrem Leben passt? Welches? Beschreiben Sie Stil, Handlung und Figuren!
- > Was meinen Sie: Können Lieder Menschen in bestimmten Situationen helfen?

> Die Anweisungen für Unterrichtende zur Unterrichtseinheit finden Sie auf Seite 20.



Land der Musik

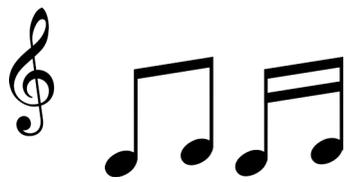
Musikschulen in Österreich

SEITE 16



Lesen Sie den Artikel und kreuzen Sie richtig (R) oder falsch (F) an.

- | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| | R | F |
| 1. In Österreich gibt es 370 Musikschüler/innen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Die meisten Schülerinnen und Schüler an Musikschulen sind Kinder im Schulalter. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Die Kinder lieben vor allem Klavier und Gitarre. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Wenige Kinder haben eine Kirchenorgel zuhause. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



ABC *die Bratsche* > ein Saiteninstrument, ganz ähnlich wie eine Violine | *das Fagott* > ein langes, tiefes Blasinstrument aus Holz und Metall

Ein Instrument lernen

PRÜFUNGSVORBEREITUNG A2/B1



Hören Sie sich den Dialog an. Beantworten Sie dann die Fragen. Was ist richtig? Kreuzen Sie A, B oder C an.

- Die Tochter ...
 - A) möchte nur passiv Musik hören.
 - B) möchte aktiv etwas mit Musik machen.
 - C) mag keinen Musikunterricht.
- Der Vater möchte, ...
 - A) dass sie Blockflöte lernt.
 - B) dass sie klassische Tänze lernt.
 - C) ihr helfen, etwas mit Musik zu machen.
- Die Tochter möchte ...
 - A) nicht jeden Tag üben.
 - B) ein Instrument spielen lernen.
 - C) Blockflöte lernen.
- Sie interessiert sich für ...
 - A) Schlagzeug.
 - B) Trommeln.
 - C) vieles, kann sich aber nicht festlegen.
- Der Vater schlägt vor, dass ...
 - A) sie im Internet schauen, welche Kurse es gibt.
 - B) sie über das Internet ein Instrument spielen lernt.
 - C) sie Gitarre spielen lernt.

150 Jahre Wiener Musikverein

SEITE 16



Verbinden Sie die passenden Begriffe!

1. das Jubiläum	A) jedes Jahr
2. der Saal	B) die wunderschöne Gestaltung
3. die prachtvolle Ausstattung	C) der Geburtstag, der Jahrestag
4. die Akustik	D) Konzert am 1. Jänner
5. alljährlich	E) der große Raum
6. das Neujahrskonzert	F) der Klang

ABC *prachtvoll* > wunderschön, herrlich | *die Ausstattung* > hier: das Äußere, das Aussehen, die Gestaltung | *die Wiener Philharmoniker* > ein berühmtes österreichisches Orchester

Musik vom Balkon

SEITE 16



Es ist Corona-Krise und die Menschen geben Balkonkonzerte. Was soll man aber tun, wenn man kein Instrument zuhause hat? Finden Sie im Kurs kreative Vorschläge und probieren Sie sie aus.

Man kann	auf/ mit Kochtöpfen	klatschen.
	mit einem Gummiringel	pfeifen.
	mit seiner Stimme	klingeln.
	mit den Lippen	rappen.
	mit den Fingern	Schlagzeug spielen.
	mit einem Megaphon	einen Takt schlagen.
	auf/mit einer Flasche	eine Gitarre imitieren.
	mit Gläsern	Flöte spielen.
	mit dem Lineal	einen Rhythmus erzeugen.
	mit den Händen	singen.
auf/mit einem Sieb	Geräusche machen.	

ABC *das Gummiringel* > elastisches Band aus Gummi | *imitieren* > nachmachen, nachahmen | *ausfallen* > nicht stattfinden | *die Ode* > ein altes Wort für Lied | *die Zuversicht* > positive Erwartung, Optimismus

„Musik bringt mir Glück“

SEITE 17



Lesen Sie den Artikel und machen Sie anschließend die Übungen.

1. Was ist „Superar“? Welche Informationen finden Sie darüber im Zeitungsartikel?
2. Schauen Sie sich die Seite www.superar.eu an und beantworten Sie folgende Fragen:
 - A) Wie viele Standorte gibt es und wo befinden sich diese?
 - B) Wie ist die Geschichte von Superar? Hier finden Sie etwas darüber: www.superar.eu/ueber-uns
 - C) Welche positive Wirkung hat Musik?
3. Erzählen Sie:
 - > Welche Musik mögen Sie? > Warum mögen Sie diese Musik?
 - > Welche (positive/negative) Wirkung hat Musik auf Sie?

ABC **herumwuseln** > tummeln (sich), viele Personen bewegen sich im Raum hin und her | **das Leiberl** > das T-Shirt | **das Notenpult** > eine Ablage für Zettel (mit Noten) | **die Förderung** > die Unterstützung, die Hilfe | **der Rollator** > eine Gehhilfe (meist für ältere Personen) | **zücken (+Akk.)** > herausholen | **der Cellist/die Cellistin** > eine Person, die Cello spielt | **der Jodler** > ein österreichischer Gesang | **die Zugabe** > hier: zusätzliches Stück spielen | **der Burner** > der Hit, etwas, das bei den Leuten gut ankommt | **(general)sanieren** > reparieren, erneuern | **die Palette** > hier: die Auswahl

Musik als Medizin

SEITE 17



Sie hören einen Beitrag zum Thema Musik als Medizin. Beantworten Sie dann die Fragen. Vergleichen Sie Ihre Antworten mit Ihrem Sitznachbarn / Ihrer Sitznachbarin.

1. Auf welche Zentren im Gehirn wirkt Musik?
2. Was produzieren diese Zentren, wenn sie stimuliert werden?
3. Welche Wirkung hat das auf uns?
4. Was löst bei uns ebenfalls dieselbe Wirkung aus?
5. Welche Wirkung hat Musik noch?
6. Weshalb hat Musik diese Wirkung? Welche Theorie(n) gibt es?

ABC **der Neurotransmitter** > chemische Substanz, die eine Erregung im Nervensystem weiterleitet

Auf Beethovens Spuren

SEITE 17



Füllen Sie die Verbliste aus. Sie finden alle Präteritumformen auch im Artikel.

	Infinitiv	Präteritum (3. P./Sg.)
1.	haben	<i>er hatte</i>
2.	werden	
3.	vertreten	
4.	erhalten	
5.	ziehen	
6.	aufhalten (sich)	
7.	verbringen	
8.	leiden	
9.	helfen	
10.	besitzen	
11.	zunehmen	

ABC **prägend sein** > einen sehr großen Einfluss haben | **der Wegbereiter** > der Pionier | **das Licht der Welt erblicken** > geboren werden | **vertreten (+Akk.)** > temporär/kurz die Stelle von jemandem einnehmen | **der Hofmusiker** > ein Musiker auf Königs- und Fürstenhöfen | **ertaubt** > taub, jemand hört nicht mehr | **die Uraufführung** > die Premiere | **die Fassung** > die Version | **umgänglich sein** > freundlich sein, eine gute Gesellschaft sein

Beethoven in Baden

SEITE 17



Hören Sie den Hörbeitrag und konzentrieren Sie sich auf die Zahlen. Schreiben Sie dann die richtigen Zahlen in die Lücken.

1. Freude schöner Götterfunken ist der _____ Satz der 9. Symphonie.
2. Als junger Mann, knapp _____ Jahre alt, hat Beethoven seine Heimatstadt Bonn verlassen und ist nach Wien gezogen.
3. In der Kurstadt Baden hat er _____ Sommer verbracht.
4. In einem Haus in der Rathausstraße _____ in Baden ist heute ein Museum eingerichtet.
5. Das Beethoven-Haus in Baden wird auch „Haus der _____“ genannt.
6. Von 1804 bis _____ hat Beethoven viele Sommer in Baden verbracht.

ABC **der Satz** > hier: Teil eines Musikwerks | **die Kurstadt** > eine Stadt, wo man zur Erholung oder Verbesserung der Gesundheit hinfährt.

18 | **Schwerpunkt** **Land der Musik / Sport und Freizeit****Junger Herr mit schöner Stimme**

■ ■ ■ | SEITE 18 |



Schreiben Sie einen Steckbrief über den Musiker Lou Asril. Verwenden Sie die Informationen aus dem Artikel.

- A) Künstlername: _____
- B) Alter: _____
- C) Erste Single: _____
- D) Berufe der Eltern: _____
- E) Lieblingsmusik: _____
- _____
- F) Musik der ersten Band: _____
- G) Stadt seiner Oberstufenschule: _____
- H) Inspiration: _____
- I) Wichtige Reise: _____
- J) Erfolgsstatus: _____

ABC **hüten** > hier: geheim halten | **gewiss** > sicher | **der Volksschüler** > der Grundschüler (Schüler in den ersten vier Schulstufen) | **die Oberstufe** > obere/höhere Klassen in Gymnasien und anderen Schulen | **das BORG** > Schulform, die nur Oberstufenklassen anbietet (= Bundesoberstufenrealgymnasium) | **prompt** > sofort, gleich | **der Jungspund** > umgangssprachlich: ein sehr junger Mann

Konzert von daheim

■ ■ ■ | SEITE 18 |



Lesen Sie den Artikel und machen Sie die Übung dazu.

Im Artikel steht, das Lied „**I am from Austria**“ sei ein wichtiges Stück Österreich. Viele meinen sogar, es sei unsere zweite Nationalhymne.

1. Bereiten Sie nun folgende Fragen zu diesem Thema für eine Kurzpräsentation in einer Kleingruppe vor. Arbeiten Sie mit dem Internet und machen Sie sich Notizen.

A) Nationalhymnen

Was wissen Sie über die Nationalhymne Ihres Herkunftslandes? (z.B. Komponist/in, Text und Themen, Melodie, Kritikpunkte, etc.)

B) Alternative Hymnen

Gibt es in Ihrem Herkunftsland auch besondere Lieder, die alle kennen und bei denen Menschen sentimental werden? Wenn ja, warum?

Gibt es sogar eine inoffizielle zweite „Nationalhymne“?

2. Präsentieren Sie Ihr Rechercheergebnis. Sie können die Lieder Ihrer Gruppe auch kurz vorspielen.

ABC **der Hocker** > einfacher Stuhl ohne Lehne

Solowalzer an die Chartspitze

■ ■ ■ | SEITE 18 |



PRÜFUNGSVORBEREITUNG B2

Lesen Sie den Artikel. Machen Sie dann die Aufgabe.

Ihre Freunde und Freundinnen haben sich über den Konsum von digitaler vs. analoger Musik unterhalten. Wie stehen Sie zu dem Thema? Wo und wie konsumieren Sie Musik?

Schreiben Sie einen Aufsatz zu diesem Thema. Gehen Sie dabei auf folgende Aspekte ein:

- > Persönliche Erfahrungen oder Beispiele
- > Vorteile/Nachteile
- > Mögliche Konsequenzen für die Zukunft

(Schreiben Sie ca. 200 Wörter.)

ABC **der Hit** > der Bestseller | **das Neujahr** > 1. Jänner | **die Charts** > die Hitparade | **die Wiener Philharmoniker** > ein weltberühmtes Wiener Orchester | **die Einspielung** > hier: die Aufnahme | **das Event** > das Ereignis | **der Spitzenplatz** > der erste Platz | **fix gebucht haben** > hier: es ist immer so | **die Branche** > der Bereich | **das Streaming** > ein Verfahren, bei dem Daten übertragen werden. Diese können schon während des Übertragens angeschaut/angehört werden (und nicht erst nach einem Download der Daten) | **der Verkaufshit** > etwas, das sich gut verkauft | **das Genre** > hier: Musikrichtung | **schlecht bedienen** > hier: ein schlechtes Angebot bieten | **der digitale Konsum** > hier: online Musik hören | **der Klang** > der Ton, der Laut

Fußball-EM erst im Jahr 2021

■ ■ ■ | SEITE 19 |



Ergänzen Sie im Text die fehlenden Artikel bei Städte- und Ländernamen. Achtung: Manchmal braucht man keinen Artikel!

Viele große Sportveranstaltungen wie die Olympischen Sommerspiele in _____⁽¹⁾ Tokio finden wegen des Coronavirus heuer nicht statt. Auch die Fußball-Europameisterschaft wurde um ein Jahr verschoben. Die Fußball-EM findet erstmals in zwölf verschiedenen Ländern statt und feiert ihr 60-jähriges Jubiläum. Insgesamt sind 24 Teams am Start, auch _____⁽²⁾ Österreich ist dabei. In der Vorrunde spielt die österreichische Mannschaft gegen _____⁽³⁾ Niederlande und _____⁽⁴⁾ Ukraine.

ABC **heuer (Ö)** > dieses Jahr